



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 4

Donnerstag, 20. Dezember 2007

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Karl Pieterek**
 Harald Justl

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

- 1. Ehepaar erleidet Kohlenmonoxidvergiftung**
- 2. 300.000 Euro Sachschaden bei Wohnungsbrand (Fotos)**
- 3. Zimmerbrand in Laim**



1. Ehepaar erleidet Kohlenmonoxidvergiftung

Mittwoch, 19. Dezember 2007; 22:41 Uhr; Tegernseer Landstraße

In den gestrigen Abendstunden benutzte ein Ehepaar ihre Dusche die durch einen Gasdurchlauferhitzer beheizt wurde. Anschließend an das Duschbad brachen der ca. 45-jährige Mann und seine 39-jährige Ehefrau bewusstlos in der Wohnung zusammen. Die drei Kinder sowie ein Bekannter der Familie entdeckten die Verletzten und alarmierten die Integrierte Leitstelle. Personal des Rettungsdienstes brachten die Verletzten sofort ins Freie und transportierten sie zur weiteren Behandlung zur Druckkammer in die Feuerwache nach Ramersdorf. Erste Messungen der Münchner Feuerwehr ergaben eine erheblich Kohlenmonoxidbelastung im Erdgeschoss und im Keller des Gebäudes. Die drei Kinder sowie der Bekannte wurden ebenfalls mit Vergiftungserscheinungen in ein Krankenhaus gebracht. Zur Klärung der Unfallursache hat die Polizei die Ermittlungen aufgenommen.

(ju)

2. 300.000 Euro Sachschaden bei Wohnungsbrand (Fotos)

Mittwoch, 19. Dezember 2007; 23.38 Uhr; Kemptener Straße

Gestern abend kamen drei Mieterinnen nach Hause und nahmen bereits im Hausgang Rauchgeruch wahr. Als sie die Wohnungstüre öffneten bemerkten sie einen Brand und alarmierten die Feuerwehr. Beim Eintreffen der Münchner Feuerwehr stand die im vierten Obergeschoss liegende Wohnung des neunstöckigen



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Wohnhauses bereits in Vollbrand.

Flammen schlugen aus dem Fenster und drohten auf die darrüberliegende Wohnung überzugreifen. Geschützt durch schweren Atemschutz drangen die Einsatzkräfte über den Treppenraum zum Brandherd vor und begannen mit den Löscharbeiten.

Zeitgleich kam ein Trupp über die Drehleiter zum Einsatz um ein Übergreifen der Flammen auf die Wohneinheit im fünften Stock zu verhindern. Sieben Bewohner der oberen Stockwerke brachten die Feuerwehrmänner mit Hilfe von Fluchthauben durch den verrauchten Treppenraum ins Freie. Mit Hochleistungslüfter wurden die betroffenen Räumlichkeiten vom Rauch befreit. Vier Mieterinnen wurden vom Rettungsdienst versorgt und vorsorglich mit Verdacht einer Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus gebracht. Insgesamt wurden im Großraumrettungswagen der Münchner Berufsfeuerwehr 44 Personen für die Dauer des Einsatzes betreut. Nach Abschluss der Löscharbeiten konnten alle Wohnungen, bis auf die Brand- sowie die darrüberliegende Wohnung, wieder alle bezogen werden. Der Sachschaden der bei dem Brand entstand wird auf 300.000 Euro geschätzt.





(ju)

3. Zimmerbrand in Laim

Donnerstag, 20. Dezember 2007, 01:20 Uhr; Agricolastraße

Aus bisher noch ungeklärter Ursache kam es in einer Wohnung im 4. Obergeschoss zu einem Brand. Die beiden Bewohner, ein älteres Ehepaar, konnten sich noch vor Eintreffen der Feuerwehr in Sicherheit bringen.

Als die Einsatzkräfte von der Feuerwache Pasing und der Wache Westend eintrafen war bereits ein Fenster zerplatzt und die Flammen drohten auf das 5. Obergeschoss überzugreifen.

Unter schwerem Atemschutz bekämpften die Beamten das Feuer gleichzeitig, über den Treppenraum im Innen- sowie über die Drehleiter im Außenangriff.



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht

Donnerstag, 20. Dezember 2007

Seite 5

Dabei konnten sie eine Katze retten. Das Ehepaar wurde vom Rettungsdienstpersonal versorgt. Beide kamen anschließend mit einer Rauchvergiftung in ein Münchner Krankenhaus.

Weitere Hausbewohner kamen nicht zu Schaden, die Polizei hatte vorsorglich eine Räumungsaktion durchgeführt bei der 21 Mieter, unter anderem auch Familien mit Kindern, im Großraumrettungswagen der Berufsfeuerwehr untergebracht wurden.

Unter der Aufsicht des leitenden Notarztes wurden alle Bewohner untersucht.

Nach ersten Angaben dürfte der Sachschaden mindestens 50.000 Euro betragen.

Zur Brandursache hat die Polizei ihre Ermittlungen aufgenommen.

(lu)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de